Nach dem 10. ST zeichnet sich Zweikampf ab!

Die Mannschaften vom TSV Erlau und BW Crossen beendeten ihre Spiele mit einem Sieg. Bei dem Team aus Erlau kann man gegen Fortschritt II doch von einen Heimspiel sprechen. Mit 7:1 und 3204 zu 2999 ließen sie nichts anbrennen. Mit Leistungen zwischen 500 und 568 waren die Gäste an diesen Tag nicht zu bezwingen. Die Gastgeber blieben mit ihren Ergebnissen doch unter den Erwartungen und konnten somit Erlau nicht gefährden. Für den Sieger kegelte einmal mehr Andreas Mende mit 568 Bestleistung, während bei den Gastgebern Rico Bergner bei 542 Holz Bester war.

Zwischen den Teams von BW Crossen gegen Dreiwerden ging es dabei spannender zu. Bei einem Stand von 3:3 MP mußte die Gesamtholzzahl die Entscheidung bringen. Mit 2937 zu 2901 hatten die Gastgeber am Ende die Nase vorn und konnten zwei wertvolle Tabellenpunkte sichern. Mit jeweils 519 Kegeln waren Sebastian Pappai und Steffen Göthel die Besten ihrer Mannschaft.

Im 3. Spiel hatten die Mediziner in Hainichen keine Chance. Mit 7:1 und 3017 zu 2762 mußten die Gäste eine derbe Niederlage hinnehmen. Mit 542 Holz setzte als 1. Starter Jan Wegert gleich ein Zeichen. Den einzigen MP für Medizin kegelte Tino Geppert mit 508 Holz.

Nach 1o Spieltagen wird es ein Zweikampf um den Staffelsieg zwischen Crossen und Erlau werden und Rotation als Schlußlicht mit 0 Punkten wohl absteigen.

W.Friedrich